

## Pressemitteilung

10. November 2015  
Marlene Biermann  
biermann@ph-ludwigsburg.de  
Tel.: (07141)140-780

### Projekt „Finde Vielfalt“ der PH Ludwigsburg entwickelt mobiles Fotosammelspiel: „Der Grüne Schatz“ macht Artenvielfalt für Kinder erlebbar

Kann ich Löwenzahn wirklich essen? Wie häufig wächst Efeu in Deutschland? Und warum sind Gänseblümchen manchmal rosa und manchmal weiß? Diese und andere spannende Fragen können Familien mit Kindern im Alter zwischen sechs und 12 Jahren mit dem Spiel „Der Grüne Schatz“ entdecken. Entwickelt wurde das Spiel, das die Artenvielfalt für Kinder erlebbar machen soll, im gemeinsamen Projekt „Finde Vielfalt“ der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, der Universität Bamberg und des Deutschen Jugendherbergswerks.

„Der Grüne Schatz“ ist ein mobiles Fotosammelspiel, bei dem in der Natur Pflanzen mit besonderen Eigenschaften gesucht werden. Die Spielerinnen und Spieler dokumentieren ihre Funde per Handyfoto, erhalten eine virtuelle Sammelkarte und sortieren diese in Schatzkisten ein. Ziel des Spiels ist es, mehrere Schatzkisten mit passenden Funden zu füllen, z. B. die Essbar-Kiste, die Geschichten-Kiste oder die Verbreitungs-Kiste. Die Spielmechanik dient dazu, sich eingehender mit den gefundenen Arten zu beschäftigen und dadurch die lokale Biodiversität kennen zu lernen.

Jeder Fund birgt Überraschungen: In welcher Hinsicht ist die Pflanze besonders wertvoll und in welche Schatzkiste passt sie? Anders als bei den meisten Sammelspielen steht der Wert eines Fundes nicht von vornherein fest. Es kommt auf die Perspektive an. So ist ein Fingerhut eine wertvolle Heilpflanze und bringt in dieser Kategorie viele Punkte, ist aber als Nahrungsmittel ungeeignet und würde in der Essbar-Kiste keine Punkte ergeben. Sogar beim Löwenzahn entdecken die Spielerinnen und Spieler ungeahnte Werte.

Im Spiel gibt es vier Levels mit neun verschiedenen Schatzkisten, Pflanzenvorschläge und für „Profis“ eine freie Suche. Die Pflanzenvorschläge wechseln jeden Monat. Das Spiel lässt sich deutschlandweit während eines Spaziergangs von etwa einer Stunde Dauer spielen und ist kostenlos auf [www.finde-vielfalt.de](http://www.finde-vielfalt.de) verfügbar.

Im Projekt „Finde Vielfalt“ werden Kompetenzen aus der Biologiedidaktik (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg) mit der geoinformatischen Spieleforschung (Universität Bamberg) vereint. Als Umsetzungspartner trägt das Deutsche Jugendherbergswerk als bundesweiter Träger dazu bei, das Konzept flächendeckend umzusetzen und eine Langfristigkeit zu sichern. Das Projekt wird gemeinsam gefördert durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit/Bundesamt für Naturschutz und das Bundesministerium für Bildung und Forschung.

**Projektinformation:**

Das Spiel „Der Grüne Schatz“ ist Teil des Projekts „Finde Vielfalt - Biodiversität erleben mit ortsbezogenen Spielen (BioDiv2Go)“. Lokale Biodiversität wird von der breiten Bevölkerung nur wenig wahrgenommen. Um der biologischen Vielfalt einen größeren Stellenwert zukommen zu lassen sollen Kinder und Jugendliche möglichst früh mit ihr in Berührung gebracht werden. Daher werden im Rahmen des Projekts „Finde Vielfalt“ Zugänge entwickelt, um die biologische Vielfalt vor Ort zu entdecken und deren Wert schätzen zu lernen.

Dabei soll Biodiversität durch zeitgemäße Technologien auf mobilen elektronischen Endgeräten (Smartphones, Tablets) erfahrbar gemacht und deren Bedeutung veranschaulicht werden. Mit sogenannten Geogames (ortsbezogenen Spielen) werden zeitgemäße Konzeptionen des erfahrungsbasierten Draußen-Lernens sowie des forschend-entdeckenden Lernens umgesetzt und in motivierender Weise verknüpft. Hierbei werden verschiedene Geogames mit unterschiedlichem Ortsbezug und für unterschiedliche Zielgruppen konzipiert. Die Wirksamkeit der Spiele wird im Forschungsprojekt überprüft.

*Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an:*

**Anabel Haas**

Projekt Finde Vielfalt

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Tel.: 07141/140-247

E-Mail: [findevielfalt@ph-ludwigsburg.de](mailto:findevielfalt@ph-ludwigsburg.de)

*Text zur freien redaktionellen Verwendung.*